

6. Februar 2008

LR Plank diskutiert mit Schülern der HTL Hollabrunn

„Nutzung erneuerbarer Energieträger ist größte Zukunftsfrage“

„Faire Lebensmittelpreise und die Nutzung der erneuerbaren Energieträger zum Schutz des Klimas sind die größten Herausforderungen für die nächsten Jahre“, betonte Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank heute, 6. Februar, bei einer Diskussion mit Schülern der Abteilung Lebensmitteltechnologie an der HTL Hollabrunn. Die hervorragende Qualität der Lebensmittel aus Niederösterreich trage auch maßgeblich zur Lebensqualität im ländlichen Raum bei. Das Land Niederösterreich werde auch weiterhin alle Anstrengungen unterstützen, die heimische Produktion zu stärken, um hohe Qualität für die Konsumenten zu liefern.

Von den Leistungen der Landwirte profitiere laut Plank neben dem Tourismus vor allem die Gesellschaft insgesamt als Nutzer und Genießer der Kultur-, Natur- und Erholungslandschaft. Niederösterreich habe über Jahre hindurch seine Unterstützung der bäuerlichen Betriebe bewiesen. Die bisherige Bilanz beweise, dass viel gelungen sei und dem Selbstverständnis der Bauern Rechnung getragen wurde.

Stolz ist Plank auch auf das hohe Landesbewusstsein, das nicht zuletzt Ergebnis der enormen Entwicklung in Niederösterreich sei. Dabei sei ein neues Heimatgefühl entstanden, da Niederösterreich in vielen Bereichen eine Vorreiterrolle übernommen habe.

Eine wichtige Stärkung des ländlichen Lebens- und Wirtschaftsraumes ist das 48 Millionen Euro umfassende ÖPUL-Programm zur Förderung einer den natürlichen Lebensraum schützenden Landwirtschaft, das kürzlich von der NÖ Landesregierung beschlossen wurde.

Nähere Informationen: Büro LR Plank, Telefon 02742/9005-12701.